



# Schritt für Schritt zu mehr Umwelt- freundlichkeit

Die Aktion „Ölkesselfreie Gemeinde“ ist ein voller Erfolg - bereits 26 Heizungen wurden bis jetzt mit Gemeindeförderung umgestellt. Auf Initiative der SPÖ-Fraktion hat Landesrätin Sara Schaar ein weiteres Förderpaket zugesagt!

[kirchbach.spoe.at](http://kirchbach.spoe.at)



Frohe  
Weihnachten

## Impressionen aus unserer Gemeinde



### 2021 - Was für ein Jahr! Mein ganz persönlicher Jahresrückblick!

Als ich in das Jahr 2021 gestartet bin, war mir noch nicht bewusst, was da auf mich zukommt und was ich alles erleben würde. Ein Jahr voller Überraschungen und voller Emotionen!

Seit dem Frühjahr stehe ich nun als Bürgermeister unserer Marktgemeinde vor. Eine spannende, aufregende und fordernde Aufgabe, die ich mit großer Freude erfülle. Dabei hat Bürgernähe für mich höchste Priorität! Dank der Unterstützung meines Arbeitgebers und meiner verständnisvollen Familie, verbringe ich viel Zeit in unserer Gemeinde.

Dieses Jahr war aber noch so vieles mehr – ereignisreich, traurig, bunt, emotional. Es ist schwierig alles in Worte zu fassen! Ich konnte tolle Menschen kennenlernen, die mich inspirieren und ermutigen. Vieles konnte erreicht, umgesetzt und schöne Erfolge gefeiert werden. Und doch mussten wir uns auch von Freunden und Wegbegleitern für immer verabschieden! Die Pandemie ist immer noch nicht überwunden und schränkt uns nach wie vor ein. Dieses Jahr war wirklich ziemlich spannend und aufregend - ja es gab viele Höhen und auch Tiefen!

Letztendlich schaue ich gerne auf das Erlebte zurück, dankbar für die gemachten Erfahrungen und die erhaltene Unterstützung! Ich freue mich auf 2022. Gemeinsam werden wir mit Kreativität und Energie unsere geplanten Vorhaben realisieren. Dabei umsichtig und wertschätzend mit unseren Mitmenschen umgehen.

Ich wünsche Ihnen ein erfolgreiches Jahr 2022! Bleiben Sie gesund!

Ihr Bgm. Markus Salcher

## Ein starkes Team für unseren Bezirk – für unsere Gemeinde



*Frohe Weihnachten  
und einen guten Rutsch  
ins neue Jahr!*



Die SPÖ-Fraktion: Markus Salcher, Winfried Eder, Jakob Steiner, Baldur Lenzhofer, Heinz Oberortner, Sigrid Themeßl-Huber, Melissa Müller, Ingrid Gasmayer

# Intensive Zusammenarbeit für eine positive Entwicklung

Neben laufenden Instandhaltungs- und Reparaturarbeiten wollen wir auch in finanziell schwierigen Zeiten unsere Gemeinde weiterentwickeln!

Die Basis dafür bilden enge Kontakte zum Land und eine gute Ge-

sprächsbasis zu allen Regierungsmitgliedern. So wurde im Rahmen der Eröffnung des Forstweges, LR Martin Gruber ein Schreiben mit einer Auflistung von dringend notwendigen Wege- und Straßensanierungen übergeben und um finanzielle Unterstützung gebeten.

Bei ihrem Gemeindebesuch konnten mit LRin Sara Schaar die Verlängerung der Aktion „Ölkesselfreie Gemeinde“ vereinbart und Fördermöglichkeiten für zukünftige Investitionen im Bereich Umweltschutz und Abfallwirtschaft erörtert werden!



IMPRESSUM: HERAUSGEBER, MEDIENINHABER und für den Inhalt verantwortlich: SPÖ Kirchbach, Markus Salcher, 9633 Reischach 121 ERSCHHEINUNGSORT: 9632 Kirchbach., ERSCHHEINUNGSORT: 9632 Kirchbach.

# Offen aufeinander Zugehen und Wertschätzung gegenüber unseren Mitmenschen sind die Grundlage für ein gemeinsames Miteinander

Das gesellschaftliche Leben in unseren Dörfern ist geprägt von einem funktionierenden Vereinswesen. Wir können in unserer Gemeinde stolz auf ein vielfältiges kulturelles und sportliches Ange-

bot für alle Altersgruppen verweisen.

Durch den großartigen Einsatz der vielen freiwilligen Helfer und Funktionäre werden aber auch

laufend wichtige Infrastruktureinrichtungen erhalten, verbessert und ausgebaut. Gemeinsam setzen wir uns daher gerne für eine bestmögliche Unterstützung bei geplanten Vorhaben ein!



# Gute Nachrichten aus dem Bezirk

## Ein Zeichen der Ehre

Landeshauptmann Dr. Peter Kaiser verlieh der Lesachtaler Schlagersängerin Melissa Naschenweng das Große Ehrenzeichen des Landes. Die Musikerin repräsentiert Kärnten weit über die Grenze hinaus und ist somit eine echte Kärnten-Botschafterin. Seit ihrem 6. Lebensjahr spielt Melissa die steirische Harmonika und hat erfolgreich auf den Schlagerbühnen Fuß gefasst. Zu ihren Erfolgen zählen etwa der Erhalt des Amadeus Music Award, Platz 1 in den Album-Charts, drei Platin-Schallplatten und ihre eigene Trachtenkollektion.



Schlagersängerin Melissa Naschenweng und Landeshauptmann Peter Kaiser (v.l.n.r.).  
Copyright: Büro Kaiser, Ivan Filipovic



v.l. LR Sara Schaar, LAbg. Luca Burgstaller, LAbg. Christina Patterer, Landesfrauenvorsitzende Ana Blatnik und Bgm. Josef Zoppoth

## 100% Zustimmung

LAbg. Christina Patterer wurde am 14.10. einstimmig als Bezirksfrauenvorsitzende bestätigt. Die delegierten Frauen gaben ihre Stimme im Oktober bei der Bezirksfrauenkonferenz in Kötschach-Mauthen ab. Die SPÖ Frauenorganisation des Bezirks Hermagor definiert sich als verlässliche Anlaufstelle für die Anliegen der Frauen und Mädchen in der Region. Bei der Sitzung wurde z.B. ein Antrag für zusätzliche dezentrale psychotherapeutische Therapie- und Unterstützungsangebote für Kinder und Jugendliche eingebracht.

## Bestens versorgt

Dr. Eduard Traxler eröffnete im November seine Unfallchirurgische Ordination in der Gailtal-Klinik. In der „medpunkt Hermagor“ steht der Facharzt für Unfallchirurgie, Orthopädie & Traumatologie nun der Bevölkerung im Bezirk zur Verfügung. Zuletzt war er als Oberarzt an der Unfallchirurgischen Abteilung des LKH Villach tätig und sieht sich auch weiterhin als Brücke zwischen Hermagor und LKH Villach. Dr. Traxler sorgt somit dafür, dass Erstversorgungen und Nachbehandlungen großteils wieder in der Gailtal-Klinik abgedeckt werden können.

## Endlich abgehoben

Die ARA übernimmt die Flugrettung für das Nassfeld. Der bisherige Betreiber der Flugrettung ist gestorben, daher musste ein Nachfolger gefunden werden. Mit 18. Dezember sichert die ARA somit die Akutversorgung in Kärntens größtem Skigebiet. Es wird jedoch nicht nur das Nassfeld notfallmedizinisch versorgt, sondern tagsüber auch der gesamte Großraum des Gail- und des Lesachtals. Zum Einsatz kommt ein Eurocopter, ein Hubschrauber der Marke Airbus EC 135, mit einem Piloten, einem Flugretter und einem Notarzt.

# Budget 2022: Mit Nachhaltigkeit aus der Krise

Das neue Budget – der sogenannte Jahresvoranschlag – des Landes Kärnten setzt für 2022 ganz klar auf die richtigen Themen: Es wird alles dafür getan, um die Auswirkungen der Corona-Krise in Kärnten bestmöglich in den Griff zu bekommen und nachhaltig positive Effekte für unser Bundesland zu erzielen.

**Bildung:** Mit einem Turbo von 125,5 Millionen Euro für die Bildung wird in die Zukunft investiert. Davon

**»Mit diesem Budget rücken wir die Zukunftsthemen Bildung und Nachhaltigkeit in den Mittelpunkt. Das entspricht einer enkelverantwortlichen und zukunftsorientierten Politik.«**

LAbg.  
Christina Patterer

entfallen 19,3 Millionen Euro auf das Kärntner Kinderstipendium, mit dem wir jedem Kind in Kärnten einen gleichberechtigten Bildungs- und Chancenzugang ermöglichen wollen. Das ist in der aktuellen Phase, in der viele Haushalte durch die Auswirkungen der Pandemie besonders belastet sind, wichtiger denn je.

**Gesundheit:** Investitionen in unser wertvollstes Gut haben für uns mit 866,1 Millionen Euro weiterhin oberste Priorität. Denn allen Kärntnerinnen und Kärntnern steht die bestmögliche medizinische Versorgung und Pflege zu. Damit werden auch die zwei Krankenhäuser im Bezirk Hermagor abgesichert – die Gailtal-Klinik und das LKH Laas.

**Kinder & Jugend:** Die junge Generation darf nicht zum großen Verlierer der Krise werden – das stellen wir sicher. Deshalb steht die Kinder- und Jugendhilfe in unserem Fokus: Mit einem Budget von

83,92 Millionen Euro bauen wir die Schulsozialarbeit, Kinderschutzzentren und die Weiterbetreuung von über 18-Jährigen aus.

**Pandemie-Betroffene:** Besonderes Augenmerk legen wir auf all jene, die von den Auswirkungen der Krise besonders betroffen sind. Die Wohnbeihilfe wird um mehr als zwei Millionen auf 27 Millionen Euro erhöht. Auch die Hilfe in besonderen Lebenslagen, mit der kurzfristig und unbürokratisch geholfen werden kann, bauen wir weiter aus.

**»Dieser Jahresvoranschlag bedeutet mehr Mittel für die Gesundheit der Menschen, denn die Krise hat uns gezeigt: Investitionen in unser Gesundheitssystem zahlen sich aus.«**

LAbg.  
Luca Burgstaller



# Gemeinsam an morgen denken!

**Die Wettbewerbsfähigkeit eines Landes beginnt nicht in der Fabrikhalle oder im Forschungslabor. Sie beginnt im Klassenzimmer.** Henry Ford (1863-1947)

Die größte Initiative für Kinder, Familien und Elementarpädagog\*innen seit der Nachkriegszeit! Genau das wird die SPÖ in Kärnten in der noch bis 2023 laufenden Legislaturperiode mit einem neuen Kinderbildungs- und -betreuungsgesetz umsetzen – vorausgesetzt Partner wie Städte- und Gemeindebund sowie der Koalitionspartner ziehen mit uns mit. Und die Fakten sprechen für sich:

Wir können es uns nicht leisten, als Staat, als Volkswirtschaft auf eine Investition mit bis zu 16-facher Rendite zu verzichten. Wovon spreche ich? Jeder Euro, der in Bildung vor allem in den Elementarbereich eingesetzt wird, ist eine Investition mit bis zu 16-facher Rendite.

2017 haben Kurz und Co 1,2 Milliarden Euro für den Ausbau der Kinderbetreuung torpediert, um sich den Weg zur Macht zu sichern. 2021 bringt daher die SPÖ wieder einen entsprechenden Antrag in den Nationalrat - und er wird abgelehnt. Das geht nicht mehr. Diese kurzfristige und engstirnige Perspektive können wir uns nicht mehr leisten.

Wir müssen wieder anfangen an morgen zu denken, unser Land enkelfit zu machen - und natürlich betrifft das auch eine längst überfällige stringente und klarer Herangehensweise bei der Bekämpfung des Coronavirus. Wir müssen lösungsorientiert, alle zusammen an einem Strang ziehen um diese Pandemie endlich hinter uns zu lassen und wieder nach vorne zu schauen. Ansonsten wird sich die Bundesregierung nach dem Motto ‚und täglich grüßt das Corona-Murmeltier‘ weiter von einem Lockdown zum nächsten hanteln.

Wir werden diese Pandemie nur gemeinsam schultern können - das wird mit Schuldzuweisungen nicht funktionieren, sondern nur Gräben vertiefen, die es eigentlich zu überwinden gilt.

Kärnten arbeitet sich bereits konsequent zurück auf die Erfolgspur, auf der wir vor der Pandemie unterwegs waren. Das Kärntner Konjunktur- und Investitionsbarometer zeigt, dass unser Bundesland gut durch die Corona-Krise gekommen ist und sich wirtschaftlich im Aufschwung befindet: Für 2022 sind die Geschäftserwartungen der Unternehmen deutlich positiver, Gesamtumsatz und Auftragslage voraussichtlich deutlich im Plus. Das ist ein Ergebnis, zu dem auch verantwortungsvolle Politik und partnerschaftliche Zusammenarbeit beiträgt. Die enge Abstimmung der Landespolitik mit den Sozialpartnern ist unser Erfolgsrezept. Wir lösen Problemstellungen gemeinsam.

Das größte noch umzusetzende Vorhaben in der laufenden Legislaturperiode ist die oben erwähnte Erarbeitung und Umsetzung eines neuen Kinderbildungs- und -betreuungsgesetzes! Mit dem neuen, in Ausarbeitung befindlichen Gesetz werden wir das Fundament für weitere Verbesserungen sowohl für Familien – ab dem Kindergartenjahr 2022/23 ersparen sich Eltern bis zu 1.884 Euro pro Jahr und pro Kind - als auch für unsere engagierten Elementarpädagog\*innen schaffen: das sind eine schrittweise Reduzierung der Gruppengrößen, wie sie auch Expert\*innen fordern, von 25 auf 20, die Ausweitung und Flexibilisierung der Öffnungszeiten sowie eine Vereinheitlichung und Attraktivierung der Gehälter.

Ja, das wird die größte Initiative für Kinder, Familien und Elementarpädagog\*innen seit der Nachkriegszeit.

**Liebe Kärntner\*innen!  
Liebe Freund\*innen!**

Wir wissen, dass wir alles schaffen können, wenn wir zusammenarbeiten und zusammenhalten - das ist letztlich die Erfolgsgeschichte der Zweiten Republik!

Ich wende mich zur Weihnachtszeit an Sie, um als Vorsitzender der SPÖ Kärnten zu erinnern: Stellen wir jetzt und zu jeder Zeit, das Verbindende vor das Trennende. Machen wir das „Wir“ größer und stärker. Denn nur gemeinsam gestalten wir ein erfolgreiches morgen. Frohe Weihnachten und ein gesundes Jahr 2022.

Ihr 





*Frohe Weihnachten*

und ein gesundes, gutes Jahr 2022!

*Peter Kaiser*  
Landeshauptmann Kärnten

Überraschen wir gemeinsam deine Freunde und Bekannten  
mit einem **personalisierten Weihnachtsgruß** von mir!



[kaiser-peter.at/weihnachten](https://kaiser-peter.at/weihnachten)  
oder in der **SPÖ Kärnten App** (Mitmachen)